



Mitteilungen aus dem Gemeinderat



Übernahme Zivilschutzfahrzeug und Ersatzbeschaffung Mannschaftstransporter

Die bisherigen Zivilschutzfahrzeuge stehen der Feuerwehr Sirnach nicht mehr zur Verfügung. Der Gemeinderat Sirnach hat deshalb der Übernahme eines der bestehenden Zivilschutzfahr-

zeuge sowie der Ersatzbeschaffung eines zusätzlichen Mannschaftstransporters zugestimmt.

Bisher hat die Feuerwehr Sirnach zwei Mannschaftstransporter der Zivilschutzregion Hinterthurgau mitgenutzt. Für die Regelung der Nutzung wurde zwischen der Zivilschutzregion Hinterthurgau und der Feuerwehr Sirnach eine entsprechende Nutzungsvereinbarung abgeschlossen. Mit der Neuorganisation der Zivilschutzregionen im Kanton Thurgau wurde vom Kanton vorgeschrieben, dass sämtliche Zivilschutzfahrzeuge neu in Frauenfeld als Poolfahrzeuge für alle Zivilschutzregionen stationiert werden müssen. Aus diesem Grund musste die Zivilschutzregion Hinterthurgau die bestehende Nutzungsvereinbarung per 31. Dezem-

ber 2017 kündigen. Der Feuerwehr Sirnach fehlen deshalb per 1. Januar 2018 zwei Fahrzeuge, die sie für die Erfüllung ihrer Aufgabe benötigen. Ein bestehender Mannschaftstransporter der Zivilschutzorganisation kann per 1. Januar 2018 zu einem Restwert von 20'000 Franken übernommen werden. Das zweite Fahrzeug muss durch die Feuerwehr Sirnach neu gekauft werden. Ein neuer Mannschaftstransporter kostet zirka 100'000 Franken. Der Gemeinderat hat die Kosten von total 120'000 Franken im Budget der Investitionsrechnung 2018 berücksichtigt. Die Bestellung für den neuen Mannschaftstransporter musste umgehend in die Wege geleitet werden, damit eine fristgerechte Lieferung per 1. Januar 2018 möglich ist. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat (gemäss seiner Kreditkompetenz) der Anschaffung für einen neuen Mannschaftstransporter zugestimmt.

Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2017

Der Gemeinderat hat die Traktandenliste für die kommende Gemeindeversammlung festgelegt. An einem Informationsanlass werden die Geschäfte, insbesondere die beiden Projekte (Turnhalle Birkenweg und Umnutzung alte Migros), detailliert vorgestellt. Der Gemeinderat lädt die Stimmberechtigten zur Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2017, 19.30 Uhr ein. Er sieht vor, die Gemeindeversammlung mit folgenden Traktanden durchzuführen.

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2017 der Gemeinde Sirnach
2. Einbürgerungen (20 Personen):
2.1 Ajrizi Liridon, kosovarischer Staatsangehöriger (1 Person)
- 2.2 Bejrami Halide, mazedonische Staatsangehörige (1 Person)
- 2.3 Dervic Neira, bosnisch-herzegowinische Staatsangehörige (1 Person)
- 2.4 Dervic Zerina, bosnisch-herzegowinische Staatsangehörige (1 Person)
- 2.5 Dervishi Mevlan, mazedonischer Staatsangehöriger (1 Person)
- 2.6 Hazeri Lirim, Ardita, Diar und Isam, kosovarische Staatsangehörige (4 Personen)
- 2.7 Kameri Dzevair, Kibarije, Shptime, Shqipe und Enes, mazedonische Staatsangehörige (5 Personen)
- 2.8 Karalink Ahmet, türkischer Staatsangehöriger (1 Person)
- 2.9 Karisik Seada, mazedonische Staatsangehörige (1 Person)
- 2.10 La Rocca Marcello und Isabella, italienische Staatsangehörige (2 Personen)
- 2.11 Manasijevic Nikola, serbischer Staatsangehöriger (1 Person)
- 2.12 Meyer Esther Alexandra Madeleine, französische Staatsangehörige (1 Person)

3. Planungskredit Projekt «Dreifachhalle Birkenweg»

4. Planungskredit für die Umnutzung Liegenschaft «alte Migros»

5. Budget 2018 der Gemeinde Sirnach

6. Änderung des Reglements über das Landkreditkonto

7. Verschiedenes / Umfrage

Aufgrund der Wichtigkeit und der Tragweite der Projekte «Dreifachhalle Birkenweg» und «Umnutzung Liegenschaft alte Migros» wird am Montag, 27. November 2017, um 19.30 Uhr ein Informationsanlass

für die Bevölkerung im Gemeindezentrum Dreitannen durchgeführt.

Strassensperren für Anlässe – Delegation an die Gemeindeverwaltung

Der Gemeinderat hat die Bewilligung für Verkehrsbeschränkungen von Gemeindestrassen an die Gemeindeverwaltung delegiert.

Gemäss Gesetz über Strassen und Wege des Kantons Thurgau ist für Verkehrsbeschränkungen und Verkehrsanordnungen von Gemeindestrassen der Gemeinderat zuständig. Die Bewilligung von Strassensperren, Verkehrsbeschränkungen und Verkehrsanordnungen für Anlässe oder Veranstaltungen ist ein operativer Verwaltungsakt. Um dieses Bewilligungsverfahren zu vereinfachen und zu beschleunigen, wurde deshalb eine Delegation an die Gemeindeverwaltung vorgenommen. Die Gemeindekanzlei wird für die Gesuchsteller ein entsprechendes Gesuchformular erstellen und dieses auf der Webseite der Gemeinde zum Download bereitstellen.

VORANZEIGE

Informationsveranstaltung zur Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2017

An der Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 13. Dezember 2017 werden unter anderem die Planungskredite für die Projekte «Dreifachhalle Birkenweg» und «Umnutzung Liegenschaft alte Migros» den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern zur Beschlussfassung unterbreitet.

Aufgrund der Wichtigkeit und der Tragweite dieser Projekte findet für die Bevölkerung am

Montag, 27. November 2017, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Dreitannen

ein Informationsanlass statt.

Der Gemeinderat freut sich auf zahlreiche interessierte Teilnehmer und eine wertvolle Diskussion.

Gemeinderat Sirnach



Gräberräumung Frühjahr 2018

Unterer Friedhof bei der katholischen Kirche Sirnach
Urnengräber 1993–1996

Oberer Friedhof bei der evangelischen Kirche Sirnach
Erdbaugräber 1994–1997

Die entsprechenden Grabreihen sind auf dem Friedhof beschildert.

Für die in der obengenannten Zeit bestatteten Verstorbenen ist die Grabesruhe abgelaufen. Die Räumung erfolgt im Frühjahr 2018.

Angehörige werden gebeten, Pflanzen und Grabsteine bis

30. April 2018

entfernen zu lassen. Nach diesem Datum werden der nicht abgeholte Grabschmuck und die Grabsteine weggeräumt. Einfassungen und Platten bleiben im Eigentum der Gemeinde Sirnach. Wir danken für Ihr Verständnis.

Friedhofsvorsteher Sirnach

im Oktober 2017

Individuelle Prämienverbilligung (IPV) 2017

Wenn Sie einen Antrag für die Prämienverbilligung 2017 erhalten und diesen noch nicht abgegeben haben, verfällt der Anspruch auf die Prämienverbilligung 2017 am 31. Dezember 2017.

Die Ermittlung der Anspruchsberechtigung erfolgt aufgrund der provisorischen Steuerrechnung 2016 per 31. Dezember 2016. Massgebend ist der Wohnort am 1. Januar 2017.

Wann besteht ein Anspruch?

Ein Anspruch auf die Prämienverbilligung besteht, wenn die provisorische einfache Steuer zu 100 Prozent 800 Franken nicht übersteigt. Bedingungen für die Ausrichtung der Prämienverbilligung an Kinder sind, dass das provisorische steuerbare Vermögen der Eltern per 31. Dezember 2016 die Summe von null Franken und das steuerbare Einkommen die Summe von 1600 Franken nicht übersteigt.



Frist bis 31. Dezember 2017

Personen, welche das erhaltene Prämienverbilligungsformular 2017 noch nicht eingereicht haben, haben längstens bis zum 31. Dezember 2017 Gelegenheit, dies nachzuholen. Wenn das Formular im Jahr 2017 nicht fristge-

recht eingereicht wird, kann nachträglich keine Neubemessung aufgrund der Schlussrechnung 2017 verlangt werden.

Neubemessungen

Lassen sich, gestützt auf die definitive Steuerveranlagung, verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, so können die betroffenen Personen innert 60 Tagen ab Versand der Schlussrechnung der Steuern eine Neubemessung für die Prämienverbilligung verlangen. Bei Fragen steht Ihnen die Krankenkassenkontrollstelle Sirnach (Telefon 071 969 34 84) gerne zur Verfügung.

Sandra Aloe
Einwohnerdienste

Infoveranstaltung Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung

Zahlreiche Interessierte besuchten am 9. Oktober die Infoveranstaltung der Sozialen Dienste Sirnach zum Thema «Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung».

Unter dem Titel «Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung – (K)eine Frage des Alters? Die KESB: Schreckgespenst oder Medien-Opfer» fand im Dreitannen-Saal eine durch die Sozialen Dienste Sirnach organisierte Infoveranstaltung statt.

Informativ und verständlich

Rund 170 interessierte Personen aus der Sirnacher Bevölkerung nutzten die Gelegenheit, sich genauer über den Vorsorgeauftrag respektive die Patientenverfügung zu informieren. Nach einer kurzen Begrüssung durch Gemeinderätin Yvonne Koller, Ressortvorsteherin Gesundheit, vermochte lic. iur. Samuel Mäder mit seinem Referat den Teilnehmenden die wichtigsten Punkte zu diesen Themen kurz und verständlich zu vermitteln. Er verzichtete dabei darauf ins Detail zu gehen, da sowohl der Vorsorgeauftrag wie auch die Patientenverfügung auf die persönlichen Verhältnisse angepasst werden sollten. Fragen wie «Wer soll wann den Stecker

ziehen?», «Wer schaut zu mir, wenn ich es selber nicht mehr kann?» oder «Wer führt mein Unternehmen, wenn ich nach einem Unfall im Koma liege?» werden den ein oder anderen Teilnehmenden sicherlich weit über diesen Abend hinaus beschäftigen.

Motivierendes Interesse

Yvonne Koller dankte im Namen der Sozialen Dienste dem Referenten lic. iur. Samuel Mäder für seine Bereitschaft dieses wichtige Thema der Sirnacher Bevölkerung näher zu bringen. Zudem möchte sich der Gemeinderat auch bei den Besucherinnen und Besuchern für die zahlreiche Teilnahme bedanken. Es ist sehr motivierend zu sehen, dass eine solche Veranstaltung auf grosses Interesse bei der Bevölkerung stösst. Die Präsentation zur Infoveranstaltung steht Interessierten auf der Website der Gemeinde Sirnach unter der Rubrik «Aktuelles» zur Verfügung.

Marco Sciurti

Leiter Soziale Dienste

Ausstellung von Reisedokumenten zwischen Weihnachten und Neujahr

Bitte kontrollieren Sie, falls Sie über die Festtage verreisen möchten, ob Ihr Pass und/oder Ihre Identitätskarte noch gültig sind, damit bei Bedarf noch rechtzeitig ein neuer Ausweis ausgestellt werden kann.

Die kantonalen Ausweisstellen (Passbüro Biometrie / Reisengewerbe / Preiskontrolle / Beglaubigungen) des Kantons Thurgau mit Büros in Frauenfeld und Weinfelden bleiben vom Freitag, 22. Dezember 2017, ab 17 Uhr, bis Mittwoch, 3. Januar 2018, um 8 Uhr, geschlossen. Die Büros der Gemeinde Sirnach sind vom Freitag, 22. Dezember 2017, ab 16 Uhr, bis Mittwoch, 3. Januar 2018, um 9 Uhr, geschlossen. Termine für die biometrische Datenerfassung für Pässe, welche über die Festtage benötigt werden, müssen bis spätestens 8. Dezember 2017 reserviert werden. Über die Festtage benötigte Identitätskarten müssen ebenfalls bis spätestens Freitag, 8. Dezember 2017, am Schalter der Einwohnerdienste Sirnach bestellt werden.



Notpassstelle im Flughafen Zürich

Benötigen Sie während den Festtagen trotzdem ein gültiges Reisedokument, wenden Sie sich bitte an die Notpassstelle im Airside-Center des

Flughafens Kloten, Terminal 2, Abflug, mittlere Ebene (Telefon 044 655 57 65), Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag, 5.45 bis 21.30 Uhr.

Weitere Informationen

Informationen zur Beantragung eines Reisedokumentes finden Sie auf unserer Internetseite unter www.sirnach.ch / Dienstleistungen / Pass / Identitätskarte. Zusätzliche Informationen erhalten Sie auch unter

www.schweizerpass.ch oder unter der kostenlosen Hotline-Nummer 0800 820 008.

Sandra Aloe

Einwohnerdienste

Sicherheit durch Sichtbarkeit

Wussten Sie, dass nachts Fussgänger und Radfahrer ein dreimal höheres Unfallrisiko als am Tag haben. Bei Regen, Schnee und Gegenlicht erhöht es sich sogar bis auf das Zehnfache!

Der Mensch braucht viel Licht, damit er gut sehen kann. Lichtquellen wie Glühbirnen, Halogen- und LED-Lampen sowie helle Farben und reflektierende Materialien sind leicht erkennbar. Damit Menschen und Fahrzeuge auf der Strasse gut erkennbar sind, ist der Kontrast zum Umfeld sehr wichtig. Ist es dunkel und tragen Fussgänger oder Radfahrer dunkle Kleidung, können sie von anderen Verkehrsteilnehmern nicht oder nur zu spät wahrgenommen werden.

Was Fahrzeuglenker bei Dunkelheit und schlechter Sicht beachten sollten:

- Kinder auf dem Schulweg verhalten sich oft spontan und unberechenbar, was besonders in der dunklen Jahreszeit zu gefährlichen Situationen führen kann.
- Fussgänger, Jogger und Benützer von fahrzeugähnlichen Geräten in dunkler Kleidung, und auf schlecht beleuchteter Strasse – namentlich bei Regen – werden oft übersehen.
- Wegen ihrer schmalen Silhouette und der zum Teil schwachen Eigenbeleuchtung sind Radfahrern und

Radfahrer auf der Fahrbahn kaum zu erkennen.

Wie sich Fussgänger und Radfahrer besser schützen können:

- Schwächere Verkehrsteilnehmer sollten bei Dunkelheit unbedingt lichtreflektierendes Material verwenden, wie zum Beispiel Leuchtweste, Sohlenblitze, Armbinde usw.
- Radfahrerinnen und Radfahrer müssen bei Dunkelheit und schlechter Sicht das Licht einschalten. Zudem müssen Fahrräder vorne mit weissem Front-, hinten mit rotem Rückstrahler sowie mit gelben Leuchtpedalen ausgerüstet sein. Damit die Fahrräder auch von der Seite gut gesehen werden, empfiehlt die Kantonspolizei Thurgau zusätzlich Speichenreflektoren anzubringen.

Lichtreflektierende Artikel leuchten im Abblendlicht eines Autos aus einer Distanz von 140 Metern auf und ermöglichen den Autolenkenden, rechtzeitig zu reagieren und einen Verkehrsunfall zu verhindern.

Werner Minder

Leiter Bau & Liegenschaften

www.sirnach.ch

Entwurf Verkehrsplanung (Einwendungsverfahren)

Gemeinde, Ort: Sirnach, Büfelden
Strasse, Weg: Bahnunterführung Sonnhaldenstrasse
Antragsteller: Gemeinderat Sirnach
Anordnung: Vortrittsregelung

Mit Eingabe vom 30. August 2017 beantragt der Gemeinderat dem Departement für Bau und Umwelt den Erlass folgender Verkehrsplanung: Die Signale 3.09 «Dem Gegenverkehr Vortritt lassen» und 3.10 «Vortritt vor dem Gegenverkehr» gemäss Situationsplan vom 28. August 2017. Der Situationsplan kann während den Büroöffnungszeiten bei der Gemeinde Sirnach, Abteilung Bau & Liegenschaften eingesehen werden.

Hinweis: Zum Entwurf können innert 20 Tagen beim Departement für Bau und Umwelt, Rechtsdienst, Promenade, 8510 Frauenfeld schriftliche Einwendungen eingerichtet werden. Das Einwendungsverfahren ist kein förmliches Einspracheverfahren. Es dient der allseitigen Information, wobei kein Einspracheentscheid ergeht.

Sirnach, 23. Oktober 2017

Der Gemeinderat

Grünabfahren, Papier- und Kartonsammlungen

Das Jahr neigt sich mit Riesenschritten dem Ende entgegen und der Winter steht vor der Tür. Wir machen Sie auf die letzten Sammlungen aufmerksam.

Letzte Grünabfahren im 2017

Busswil und Littenheid: Donnerstag, 16. November
Sirnach: Donnerstag, 9. November
Horben-Egg und Wiezikon: Freitag, 17. November

Anschliessend ist die Sammelstelle für Direktanlieferungen bei Alfons Scherrer (Hof, Wiesengrund) an der Oberhofenstrasse noch bis und mit Freitag, 24. November 2017 geöffnet. Nach diesem Datum kann aus organisatorischen Gründen kein Grüngut mehr angeliefert werden.

Letzte Papier- und Kartonsammlungen im 2017

Busswil und Littenheid: Dienstag, 7. November
Sirnach: Samstag, 18. November
Horben-Egg und Wiezikon: Dienstag, 14. November

Qualität zu fairen Preisen



Malergeschäft
Helmut Bruggler
8370 Sirnach
Tel. 071 960 19 94
Nat: 079 218 19 90
maler.brueggler@bluewin.ch

**mäder ag**
kies + betonwerk
muldenservice

8374 Oberwangen
Büro 071 977 15 31
Werk 071 971 18 74



Schulinformationen

Die Schnüerlischrift geht in Pension

Seit diesem Schuljahr lernen die Schülerinnen und Schüler an der Primarschule Sirnach die Basisschrift. Die Schnüerlischrift geht in Pension.

An der Elterninformation vor den Herbstferien erklärte Dr. phil Bruno Mock auf sehr unterhaltsame Weise, warum die Ablösung der Schnüerlischrift überfällig war, was sich ändern wird und wie die Eltern ihre Kinder im Lernen der Basisschrift unterstützen können. Rund 150 Eltern folgten der Einladung der Schule und liessen sich informieren.

Geballte Ladung Schreibkompetenz

Mit Dr. Bruno Mock lud die Schule eine geballte Ladung an Schreibkompetenz nach Sirnach ein. Der Psychomotorik-Therapeut ist seit vielen Jahren in der Lehrerfortbildung in Psychomotorischer Förderung und Grafomotorik tätig, hat Lehraufträge an der Schweizerischen Hochschule für Logopädie in Rorschach und an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen. Zudem ist er Dozent für Grafomotorik, Schreiben, Psychomotorische Förderung, ADS und Theaterpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Thurgau. Gleichzeitig ist er auch als Lehrmittellautor tätig.

Schnüerlischrift ade

Die Schnüerlischrift wurde für die Tintenfeder entwickelt, die noch ins Tintenfass getüncht werden musste. Damit der Tintenfluss nicht abbrach, musste eine Schrift her, die alle Buchstaben eines Wortes verband. Das ging



Dr. Bruno Mock informiert und unterhält gleichzeitig.

zu Lasten der Geschwindigkeit. Die Formen der Schnüerlischrift sind veraltet und das dauernde Zusammenhängen für viele Schreibende ein Verkrampfungen förderndes Hindernis. Das braucht es heute nicht mehr. Die neuen Schreibgeräte erlauben nämlich eine Schrift, die nicht mehr vom Tintenfluss abhängt. Tintenroller, Kugelschreiber, Faserstifte und das einfachste und ökologischste Schreibgerät, der Bleistift, erlauben ein Absetzen von Buchstaben dort, wo es



Neues Lernen ist nicht immer leicht. Es kann aber auch Spass machen.

für die Bewegung am günstigsten ist. Damit helfen sie eine geläufige, unverkrampfte Handschrift zu entwickeln. Bruno Mock betonte mehrmals, dass das Schreibzeug zum Schreiben, also zum Schüler, passen muss und nicht umgekehrt. Heute ist die Leserlichkeit einer Schrift wichtig. Die Basisschrift führt dazu.

Was wird neu in der Schule?

Eigentlich ändert sich in der Schule mit der Einführung der neuen Schrift nicht sehr viel. Wie bisher lernen die Kinder bereits im Kindergarten das Beherrschen von Grundbewegungen. Zudem wird der geeigneten Sitzhaltung, einer beweglichen Stifthaltung und der spielerischen Anbahnung einer gezielten Strichführung viel Übungszeit eingeräumt. In der ersten Klasse wird, analog der früheren Steinschrift eine zeigemasse Blockschrift, die sogenannte Basisschrift eingeführt. Die Grossbuchstaben und die Zahlen können tolerant gehandhabt werden, die Kleinbuchstaben allerdings müssen in Ablauf und Form sehr genau gelernt werden. Die richtigen Bewegungsabläufe der Kleinbuchstaben sind besonders wichtig, damit sich der Schreibfluss schon bei

der ersten Automatisierung anbahnt. Später werden dann häufige Buchstabenfolgen und Wortbausteine so eingeübt, dass sie beim Schreiben als zügige Einheiten zur Verfügung stehen – ganz nach dem Grundgedanken des neuen Lehrplans «einer geläufigen, leserlichen Schrift». Bruno Mock führte dazu ein Experiment aus. Eltern mussten über einen Spiegel versuchen, Gegenstände zu zeichnen.

Damit zeigte er, wie Kinder das Lernen von neuen Bewegungen erleben. In seinem unterhaltsamen Vortrag machte Bruno Mock die Eltern immer wieder auf Hilfsmittel wie Apps oder dergleichen aufmerksam. Er sprach die Lernmethode an und gab Tipps. Viele Ideen hatte er mitgebracht. Sie liessen sich ausprobieren und sorgten für Gesprächsstoff und Lacher.

Schreiben mit Lust statt Frust

Im zweiten Zyklus bis zur sechsten Klasse geht es darum, eine eigene Handschrift zu entwickeln und zu pflegen. Das Ausbilden eines eigenen Schrift-Stils mit einer persönlichen Ästhetik einer Schräglage, Proportionen, Abständen und Grössenverhältnissen, aber auch die Pflege einer leserlichen und für bestimmte Schreib-anlässe möglichst schnelle Schrift ist das Ziel dieser Schulstufe. Freuen wir uns, wenn die Kinder in Zukunft weniger durch das Schreiben der Schrift eingeschränkt werden. Schreibende der Basisschrift erzeugen lockerer mehr Text als die Vergleichsgruppe mit Schnüerlischrift-Schreibenden. Es wäre doch zu wünschen, dass das Schreiben in Zukunft mehr Lust als Frust bereitet.

Urs Rüdüsüli
Schulleitung 1

SCHULTERMINE

November

03.11.	Räbäliechtliumzug, Kindergarten Egg
03.11.	Aufführung an der SiGA17, Primarschule Grünau
03.11.	Musikalische Unterhaltung an der SiGA17, Sekundarschule Sirnach
04.11.	Besuch Lehrlingsforum der SiGA17, Sekundarschule Sirnach
07.11.	Räbäliechtliumzug, Kindergärten Sirnach
07.11.	Papiersammlung Schule Busswil
07./08.11.	Fahrradprüfung 4.–6. Klassen Sirnach
09.11.	Nationaler Zukunftstag, 5./6. Klassen und 1. Sekundarklassen
10.11.	Waldnacht, 3. Klasse U. Sprenger
17.11.	Waldnacht, 3. Klasse I. Wüst
20.–24.11.	Projektwoche «Weihnachtstheater», Schule Egg
22.11.	Exkursion Naturhistorisches Museum, Kindergarten Busswil
27.11.	Räbäliechtliumzug des Dorftreffs, Kindergarten Busswil

Dezember

01.12.	Weihnachtsmarkt, Schule Sirnach
06.12.	Samichlaus, Kindergarten und Unterstufe Busswil
06.12.	Adventswanderung / Fussballturnier, Primarschule Busswil
12.12.	Adventsfenstereröffnung, Primarschule Busswil
14.12.	Informationsveranstaltung Übertritt in die Sekundarschule für Eltern der 6. Klässler
15.12.	Weihnachtstheater, Schule Egg
20.12.	Weihnachtlicher Musikmorgen, Schule Busswil
22.12.	Weihnachtsanlass, Sekundarschule Sirnach
22.12.	Adventssingen, Schulhaus Grünau



Für Kinder geeignete Schreibgeräte konnten ausprobiert werden.

Sirnach, das Zentrum im südlichen Thurgau, ist eine lebendige und attraktive Gemeinde mit 7'700 Einwohnern. Zur Ergänzung unseres Teams in der **Abteilung Schulverwaltung** suchen wir eine Persönlichkeit als

GEMEINDE
Sirnach

Mitarbeiter/-in Schulverwaltung (60%) vorzugsweise täglich, jeweils an den Vormittagen

Wenn Sie gerne schreiben, gleichzeitig Interesse und gute Kenntnisse im Bereich EDV haben sowie in einem kleinen Team arbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Stellenantritt per 1. Januar 2018 oder nach Vereinbarung.

Ihr Aufgabengebiet

- Protokollführung an Führungsteam-Sitzungen (jeweils Donnerstagvormittag, zwei Wochen-Rhythmus)
- Protokollführung Schulkommissions-Sitzungen (jeweils Montagabend, zwei Wochen-Rhythmus)
- Betreuung des schulischen Teils der Website der Gemeinde Sirnach
- Bewirtschaftung der E-Mailadressen der Lehrpersonen
- Aktualisierung des Führungshandbuchs der Schule nach Vorgabe
- Führen der Schulagenda nach Vorgabe
- Einfachere administrative Tätigkeiten

Wir erwarten

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Erfahrung in der Protokollführung
- Stilsicherheit in der deutschen Sprache
- Gute Kenntnisse der Office-Anwendungen (Word/Excel, Outlook, etc.)
- Gute IT-Kompetenzen (CMS-Anwenderkenntnisse)
- Flexibilität, Belastbarkeit, Vertrauenswürdigkeit

Wir bieten Ihnen

- Eine interessante, selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ein eingespieltes Team und eine moderne Büroinfrastruktur
- Arbeit in kleinem Team
- Zeitgemässe Arbeitsmittel
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen gemäss Personalreglement

Interessiert?

Bei Fragen steht Ihnen die Abteilungsleiterin Schulverwaltung, Charlotte Steinacher unter 071 969 38 00 gerne zur Verfügung. Ihre elektronische Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens Freitag, 27. Oktober 2017 an fabio.bottega@sirnach.ch.

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!

Buchstarttreff und Erzählnacht

Der nächste Buchstartmorgen findet am 31. Oktober, um 9.15 Uhr, für Kinder im Alter von eins bis drei Jahren in Begleitung einer Erwachsenen Person in unserer Bibliothek statt.

Den Babys die Tür öffnen

Kinder nehmen von Geburt an Kontakt auf zu ihrer Umwelt und schon früh erkennen Babys die Stimmen ihrer Eltern und Geschwister. Also, ist viel Reden und Erzählen schon in den ersten Monaten für Babys wichtig. Mit einigen Monaten plappern sie alles nach was sie hören. Die Babys lernen die Sprache durch Zuhören, Nachsprechen und Ausprobieren. Sie reagieren sensibel auf Geräusche, Rhythmen und Klänge. Singen, Musik, Reime und Verse öffnen den Babys die Tür für eine gesunde Sprachentwicklung. Bald entdecken Babys erste Bücher aus Stoff, Holz oder Karton. Sie befühlen sie, blättern darin oder beißen hinein.

Erstes Bilderbuch als Geschenk



Nutzen Sie dieses kindliche Interesse am Spielobjekt Buch und beginnen Sie, mit ihrem Baby zusammen Bilderbücher anzuschauen. Geben Sie ihrem Kind die Chance, vom ersten Lebensjahr an mit Büchern und Geschichten aufzuwachsen. Sie unterstützen damit seine sprachliche Entwicklung. Buchstart schenkt Ihrem Baby über unsere Bibliothek, ein erstes Bilderbuch und wir bieten Ihnen und Ihrem Kleinkind Buchstart-Ver-

anstaltungen mit Kinderversen oder Geschichten an. Falls Sie noch kein Buchstart-Paket erhalten haben, können Sie dieses in unserer Bibliothek beziehen. In unserer Kinderecke finden Sie viele weitere Bilderbücher, die Sie gerne für vier Wochen mit nach Hause nehmen dürfen.

«Mutig, mutig» in der ganzen Schweiz



Am 10. November wird anlässlich der Erzählnacht Klein und Gross in der ganzen Schweiz literarischen Heldinnen und Helden in

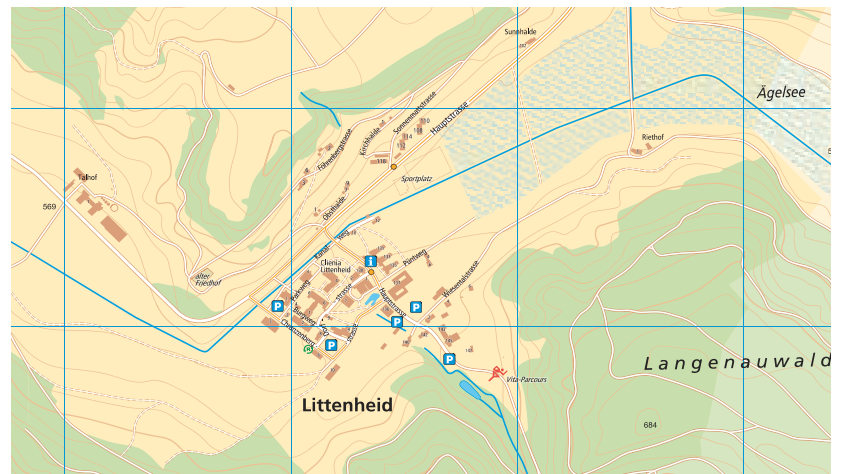
kühne Abenteuer folgen, sich dunklen Gängen ausliefern, luftige Höhen erklimmen, mit rasenden Geschwindigkeiten durchs All fliegen und vielleicht über den eigenen Schatten springen. Auch wir bieten von 18.30 bis 21 Uhr wieder eine Erzählnacht mit Geschichten- und Bastelzimmer an. Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse sind herzlich eingeladen. Für Eltern, die ihre Kinder begleiten stehen eine Festwirtschaft und die Bibliothek zum Verweilen zur Verfügung. Alle Kinder erhalten gratis ein Getränk und etwas Kleines zum Essen. Dies ist Dank der grossen Unterstützung der Raiffeisenbank Sirnach möglich. Herzlichen Dank!

Carmen Aspiron
Bibliothek

Neue Gebäudeadressen in Littenheid ab dem 1. Dezember 2017

Bis heute hatte das Dorf Littenheid keine Strassennamen. Die Brief- und Paketpost wurde zum grössten Teil zentral der Klinik zugestellt, da viele Littenheider Mieter und Mieterinnen auch Mitarbeitende der Klinik waren. Seit Herbst 2015 wird jedoch die Post individuell zu den Hausbriefkästen zugestellt. Die Gebäude in Littenheid weisen zwar Namen auf, diese sind aber oft nicht bekannt und entsprechen auch nicht der bundesamtlichen Empfehlungen für die Gebäudeadressierung. Ebenfalls konnten Bewohner und Bewohnerinnen keine eigene Adresse angeben, so dass sie von Lieferanten und Besucher nur schlecht gefunden wurden.

Eine lückenlose und harmonisierte Adressierung bewirkt, dass jedes Gebäude eine eigene unverwechselbare Anschrift hat. Sie hilft Rettungsdiensten, der Feuerwehr, der Polizei oder ortsunkundigen Personen, ein gesuchtes Gebäude rasch zu finden. Zudem erleichtern eindeutige Gebäudeadressen die Aufgabenerfüllung von Bund, Kan-



tonen und Gemeinden erheblich. Auch für den Aufbau von elektronischen Ortsplänen, Geografischen Informationssystemen und für den Einsatz der genauen Navigation und Positionierung mittels GPS (Fahrzeugnavigation) sind eindeutige, georeferenzierte Gebäudeadressen erforderlich.

Für die Gebäudeadressierung ist die Gemeinde verantwortlich. Der Gemeinderat Sirnach hat diese Aufgabe

an die Baufachkommission delegiert. Diese hat am 28. April 2016 beschlossen in Littenheid auch Strassennamen und entsprechende Hausnummern zu vergeben. Mitentscheidend für den Zeitpunkt der neuen Adressierung war auch die anstehende Neuauflage des Ortplanes. Dieser kann nun wieder ab sofort im Gemeindehaus bei den Einwohnerdiensten bezogen werden.

Bau & Liegenschaften / Kanzlei,
Einwohnerdienste und Sicherheit

Enorme Beteiligung an der Kulturbühne 2018

Von A wie Aadorf bis Z wie Zuzwil: In nahezu allen der 22 ThurKultur-Gemeinden präsentieren über 100 Kulturschaffende anlässlich der Kulturbühne 2018 ihre Werke und ihr Wirken.

«Gemeinsam vielfältig» lautet das Motto der Kulturbühne 2018, die vom 30. April bis 6. Mai 2018 stattfindet. «Wir sind sehr positiv überrascht, dass sich über 100 Kulturschaffende zur Teilnahme an der Kulturbühne 2018 entschlossen haben», sagt Projektleiter Pascal Mettler. «Diese enorme Resonanz widerspiegelt die grosse kulturelle Vielfalt der Region – und dieser eine gemeinsame Plattform zu geben, ist genau unser Ziel!»



Stellvertretend für die über 100 Kulturschaffenden, die Jugendband Tagerschen-Tobel.

Eine einzigartige Gesamtschau

Bildende Kunst, Literatur, Kulinarik, Musik Theater und Gesang: Die gezeigte Palette an Kunst und Kultur ist eine Gesamtschau, welch kulturellen

Reichtum es in der Region der ThurKultur gibt. «Was uns auch freut, ist, dass sich zum Teil Künstlerinnen und Künstler zum gemeinsamen Auftritt

entschlossen haben», so Pascal Mettler, «das ergibt eine tolle Spannung – nicht nur für die Betrachter und Zuhörer, sondern auch für die Kunstschaffenden selber.» Zusätzlich werden zahlreiche Einzeldarbietungen wie Ausstellungen, Konzerte und vieles andere mehr geboten. Anfang 2018 steht das vollständige Programm Kulturbühne 2018 für die Öffentlichkeit bereit. Will man in diesen umfassenden Kulturgenuss kommen, heisst es dann: Agenda zücken und sich einen Plan für die Woche vom 30. April bis 6. Mai 2018 zu-rechtlegen. Vielleicht seine Besuche in A wie Aadorf starten und Ende Woche in Z wie Zuzwil beenden? Angebote dafür gibt es ausreichend

GEMEINDE Sirnach Mittagstisch Muschelland

Die Herbstferien sind vorbei – das erste Quartal vom neuen Schuljahr geht bald zu Ende! Die Kinder haben sich gut in ihre neuen Klassen eingelebt. Vielleicht brauchen Sie jetzt eine professionelle, familienergänzende Betreuung über die Mittagszeit für Ihr Kind? Dann wäre der Mittagstisch Muschelland genau das Richtige!

Wir geniessen täglich von Montag bis Freitag in der Cafeteria im Pflegezentrum Grünau (ausser in den Schulferien) ein gutes und ausgewogenes Menü. Anschliessend verbringen wir unsere Mittagszeit mit Spiel und Spass in separaten Räumen. Sei es beim «Tschüttele», Lesen, Spielen, Basteln, Diskutieren oder auch einfach beim Relaxen, wir haben immer Spass!

Unser Mittagstisch ist während des ordentlichen Schulbetriebes von

Montag bis Freitag, von 11.45 bis 13.15 Uhr geöffnet.

Konditionen:

Pro Mittagessen inkl. Betreuung
Kindergarten/Unterstufe Fr. 9.–
Mittel- und Oberstufe Fr. 11.–

Wir freuen uns auch über unregelmässige Anmeldungen. In solchen Fällen kann ein Zehner-Abo gelöst werden. Bei regelmässigen Anmeldungen werden Monatsrechnungen erstellt.

Anmeldungen: Gerne nimmt das Mittagstisch-Team ab sofort Ihre Anmeldung entgegen oder Sie können das Anmeldeformular im Internet unter www.sirnach.ch herunterladen. Wir freuen uns auf Ihr Kind!

Für Fragen und Auskünfte:

Jacqueline Brändli, Mobile 079 439 90 97 oder
E-Mail mittagstisch@sirnach.ch

Konzert in der Kirche

Musikgesellschaft Sirnach
Direktion: Bruno Uhr
Thurgauer Festchor
Leitung: Paul Steiner

Sonntag, 12. November 2017
17 Uhr, Kath. Kirche Sirnach
Eintritt frei, Kollekte

Einladung zur Schnupperprobe der m sirnach

Spielst Du ein Blasinstrument, dann besuche uns unverbindlich am

Donnerstag, 23. November 2017
20.00 – 22.00 Uhr
Aula Grünschulhaus in Sirnach

Lerne uns kennen und musiziere bis zum Unterhaltungsabend am **24. März 2018** mit uns. Entscheide Dich danach, ob Du definitiv ein/e Sirnacher MusikantIn wirst.

Bei Fragen praesident@mgsirnach.ch oder www.mgsirnach.ch

**Miteinander engagiert...
...aus Leidenschaft für die Musik**

Karate Weltspitze hautnah in Sirnach

Mit zwei erfolgreichen Turnieren und hochkarätigem Besuch aus Bulgarien ist dem Sirnacher Tomodachi Dojo der Auftakt in die Herbstsaison mehr als gelungen.

Luigi und An Polimen hatten für gegen 90 Karatekas – grösstenteils Schwarzgurtträger aus der Schweiz, Deutschland und Österreich – ein lehrreiches Seminar in Sirnach organisiert. Diverse Nationalmannschaftsmitglieder und Trainer nutzten die Gelegenheit zur Weiterbildung. Die Kinder aufgeteilt in zwei Gruppen, genossen das gemeinsame Training mit den Top-Instruktoren unter der strahlenden Sonne.

Sensei Valeri Dimitrov

Sensei Valeri Dimitrov leitete das Training für die Erwachsenen. Der Bulgare ist im Kyokushin Karate eine lebende Legende mit 16 Europa- und drei Weltmeistertiteln. Von Hochmut war bei ihm aber gar nichts zu spüren. Stattdessen erklärte er präzise die verschiedensten Techniken und gab wertvolle Inputs. Am Vorabend besuchte Dimitrov das Tomodachi Dojo. Im kleineren Kreis konnten ihm die Kids und Erwachsene Fragen zu seinem privaten Leben und seiner Sportlerlaufbahn stellen. Einige tragen nun stolz seine Unterschrift auf dem Dogi (Trainingsgewand). Ein weltweites Idol hautnah zu erleben war einmalig.



Der Bulgare Valeri Dimitrov (rechts) gilt im Karatesport als lebende Legende.



Die erfolgreiche Sirnacher Delegation am Flumser Cup.

Turniere in Flums und Budapest

Im September reiste eine Tomodachi Dojo Delegation nach Flums, um dort an einem Kumiteturnier teilzunehmen. Sensei Julia Ziemski dominierte ein weiteres Mal die Damenkategorie. Effektives Training, kombiniert mit Ehrgeiz und viel Erfahrung brachten sie erneut zuoberst aufs Podest. Bei den Kids erreichten Silvan Borrmann, Yara Polimeno und Sina Müller einen hervorragenden dritten Platz.

Im Oktober fand in Budapest ein internationales Turnier mit mehr als 400 Teilnehmenden statt. Yara und ihre Mutter An Polimeno starteten in der Kategorie Kata. Yara zeigte drei fehlerfreie Runden. Ihre aus Ungarn stammende Gegnerin überzeuge jedoch mit etwas mehr Spritzigkeit und Kraft und zog somit ins Finale ein. Yara Polimeno belegte schliesslich bei den u12-Girls den verdient dritten Rang. Die amtierende Europameisterin An Polimeno hielt dem Druck stand. Sie siegte ohne grosse Probleme und erfüllte so die Erwartungen. «Als Favoritin ist man in einer anderen Ausgangslage. Ein Sieg

ist für mich allerdings nie selbstverständlich, denn jeder kleinste Fehler kann sich fatal auswirken», erklärte Polimeno. Als weiteres Highlight bot sie am zweiten Wettkampftag eine Vorführung und sie wurde vom ungarischen TV interviewt. Das mediale Interesse an Karate ist in den Oststaaten halt um einiges grösser als in der Schweiz.

Karate als Lebensschule

Höhen und Tiefen, Enttäuschung und Freude gehören zum Karate und tragen zur Charakterentwicklung bei. «Es erfordert viel Mut auf dem Tatami zu stehen und unter Druck sein Bestes zu geben, sei es an einem Turnier oder an einer Gurtprüfung. Wir sind stolz, unseren Mitgliedern solche wertvollen Erfahrungen fürs Leben bieten zu können und sie dabei zu begleiten», meine Tomodachi Dojo Leiter Luigi Polimeno. Neue Mitglieder jeden Alters seien bei ihnen jederzeit herzlich willkommen. Nähere Informationen finden Interessierte im Internet (www.tomodachi-dojo.ch).

ap ■

Beste Stimmung beim Grünau up

Frisuren machen, Haare schneiden, sich gegenseitig die Nägel lackieren und natürlich sich gegenseitig schminken. «Beauty for Girls» hiess der Titel des zweiten Grünau up Events dieser Saison.

Mit sachkundiger Unterstützung von Coiffeuren und einer Visagistin genossen die Mädchen den Nachmittag unter sich. Die Stimmung bei Snacks und Getränken war ausgelassen und die Möglichkeit sich ohne Unkosten hübsch zu machen, wurde rege genutzt. Aus dem geplanten Fussballturnier mit umliegenden Jugendtreffs wurde ein Sirnach internes Fussballspiel. Die veränderte Ausgangslage tat der Motivation keinen Abbruch. Immerhin sponserte die Firma Chris Sports AG attraktive Preise, welche es zu gewinnen gab. In der Halbzeitpause genoss man gemeinsam das Mittagessen und fachsimpelte über aktuelle fussballerische Geschehnisse.

Organisation durch Jugendtreff-Team

Eine sinnvolle Freizeitgestaltung von Jugendlichen liegt dem Team und dem Vorstand des Jugendtreffs am Herzen. Sobald die Badi geschlossen ist und die Fussballtrainings auf einmal pro Woche reduziert werden, fehlen wertvolle Optionen. Deshalb hat sich das Jugendtreff-Team entschieden bei der dritten Durchführung von «GRÜNAU UP» die Organisation und Leitung zu übernehmen. Verdankenswerterweise darf dabei auf die finanzielle Unterstützung der Gemeinde Sirnach gezählt werden.



«Beauty for Girls» lautete der Titel des zweiten Grünau ups.

Das Miteinander steht im Zentrum

Die beiden Leiterinnen des Treffs, Nicole Moroge und Jasmin von Arx, haben ein vielseitiges und abwechslungsreiches Eventprogramm für die Sirnacher Jugendlichen zusammengestellt. Bei sämtlichen Events steht das Miteinander im Zentrum. Ob beim gemeinsamen Fussballspiel, beim Beautynachmittag, im Hallenbad oder beim Tschütteli Turnier: Der gemeinsame Spass ist garantiert. Bis im März 2018 finden regelmässig Anlässe statt und das Team hofft auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Am 25. November öffnet das Hallenbad Sirnach für die Jugend seine Türen und am 16. Dezember findet speziell für die Girls ein Kinoabend statt. Sei dabei! sk ■

SIRNACHER GUGGENTREFFEN

Die lange Fasnachtspause über den Sommer ist bald vorbei. Traditionell findet das Sirnacher Guggentreffen am 11.11.2017, um 19.31 Uhr mit hochwertiger Guggenmusik statt. Zusätzlich präsentieren wir euch an diesem Abend die Muschelfee 2018. Am Start sind die

- Murglaatschä Sirnach
- Glunggephoniker Wisslingen
- Drachä-Brunnä-Chrächzer Thayngen
- Wiler Hofgeister
- Voll-Gas-Chlöpfer Wiezikon
- Rungglä Süüder Frauenfeld
- Sprötzchante Zuzwil
- Bärentazen, Wil
- Bläach Gugga Fätzzer Altenstadt
- Füdlichnübler Wangen
- Schmatz die Gurke Schaffhausen
- Föhngugge Brölisau

Das diesjährige Motto lautet «Weltreise». Das Konzert auf dem Kirchplatz beginnt um 19.31 Uhr und dauert bis zirka 20.16 Uhr. Öffnungszeit Dreitanzen, ab 20.00 Uhr, Eintritt ab 18 Jahren.



Überall für alle
SPITEX
Sirnach

Telefon 071 966 12 47
(täglich 7.00 bis 20.00 Uhr)

Wussten Sie...

... dass die neue SpiteX-Organisation
«Spitex Regio Tannzapfenland» einen Stützpunkt
in Sirnach und einen in Münchwilen haben wird?

vom Zauber des
Nordlichts inspiriert

Zu unserer Adventsausstellung am
24. November von 16.00 - 21.00
25. November von 11.00 - 20.00
laden wir Sie herzlich ein.

Starten Sie mit uns in die Adventszeit und lassen Sie sich verzaubern.
Wir freuen uns darauf.

egligrün
Garten. Design. Raum.

Egli Grün AG Standbachstrasse 17 8370 Sirnach www.egligruen.ch

Näh-Stübli Knutti

in Sirnach, Grünastrasse 33
Tel. Anmeldung (079 359 20 31)

**Mittwoch und Freitag, 9.00–12.00
und 15.00–18.00 Uhr**

20% auf Restbestände von Fäden, Knöpfen,
Gummi, Reisverschlüssen, Schräg- und Satinbänder

Kurse der Pro Senectute

Tanznachmittage in Münchwilen

Tanzen Sie einmal im Monat zu Live-Musik. Im Dance Inn, Murgtalstrasse 20 in Münchwilen werden Sie persönlich von Christine Rufer begrüsst. Für beste Unterhaltung und Live-Musik sorgen Paul Gubler oder Walter Jonach vom Thurtal-Express. Einem beschwingten Tanznachmittag mit Gleichgesinnten steht sodann nichts mehr im Wege. Vergnügen Sie sich bei Walzer, Foxtrott, Cha-Cha-Cha, Jive, Rumba oder Polka. Tanzen hält fit, macht glücklich und gibt gute Laune. Erleben Sie gesellige Nachmittage in fröhlicher Runde. Die nächsten Tanznachmittage finden am Mittwoch, 25.10./29.11. und 13.12.2017 jeweils von 14.00–17.00 Uhr, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Taxidancers sind herzlich willkommen. Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Spanischkurs Stufe 1B in Münchwilen

Spanisch ist eine Weltsprache und eine der meist gesprochenen Sprachen

der Welt. Warum also nicht Spanisch lernen. Egal wie unbeholfen Sie sich beim Sprechen in Ihrem nächsten Urlaub fühlen, die Einwohner werden sich über Ihre Bemühungen freuen und Sie unterstützen. Gemeinsam mit Gleichgesinnten eine Fremdsprache lernen, macht Spass. Im Stufe 1B Kurs haben Sie bereits Vorkenntnisse in der Sprache oder die Stufe 1A besucht. Sie bauen auf Ihren Kenntnissen auf und vertiefen die Grundlagen, um sich mündlich auszudrücken. Die Lektionen werden wöchentlich, jeweils mittwochs ab 25.10.–06.12.17 von 13.15–15.15 Uhr in der Villa Sutter, Murgtalstrasse 2 in Münchwilen, durchgeführt. Profitieren Sie von einer Probelektion. Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Augentraining in Münchwilen

Leiden Sie unter müden, trockenen, tränenden Augen oder haben Sie andere Augenbeschwerden? Es gibt ver-

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

schiedene Gründe, die im Alter zu einer Veränderung und Beeinträchtigung des Augenlichts führen können. Unsere Augen leisten Enormes. Wie können Sie Ihre Augen unterstützen? Im «Ganzheitlichen Augentraining» lernen Sie einfache Übungen um Ihre Augen bewusst zu entspannen, zu unterstützen und vor allem zu stärken. Entspannte Augen sehen leichter und klarer. Das bedeutet, lebendiges Sehen ist auch im Alter möglich und sehr wichtig und gibt Ihnen mehr Sicherheit und Lebensqualität. Der Kurs wird wöchentlich, jeweils dienstags ab 07.11.–21.11.17 (3 x 2 Lektionen) von 14.00–16.00 Uhr in der Villa Sutter, Murgtalstrasse 2 in Münchwilen, angeboten. Auskunft: Kursleiterin, Rosmarie Rüegg 079 676 65 39. Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

dl ■

Ökumenischer ElKi-Sing-Kurs

An sechs Donnerstagvormittagen (6./23./30. November und 7./14./21. Dezember) gelangt in der Chilstube der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Sirnach ein Eltern-Kind-Sing-Kurs zur Durchführung, welcher allen Konfessionen offen steht.

Es ist nie zu früh, um mit Kindern zu singen



Eltern, Grosseltern und andere familiäre Begleitpersonen lernen mit ihren ein- bis fünf Jahre alten Kindern im ElKi (Eltern-Kind)-Singen einfache Lieder, Bewegungsspiele und Fingerversli kennen. Kursleiterin ist Caroline Kamm, ausgebildete Chorleiterin. Ein gemütlicher Znüni-Kafi mit Spielmöglichkeit bildet jeweils den Abschluss. Der Kursbesuch ist nur Ganzes möglich. Die Kosten betragen für alle sechs Vormittage inklusive Material und Znüni 60 Franken pro Familie.

Auskünfte und Anmeldung

Bis Donnerstag, 9. November bei Caroline Kamm, Frauenfelderstrasse 5, Sirnach, Telefon 071 966 74 65, Email caroline-kamm@bluewin.ch. ■

Die Frauen der Reformation

Am Freitag, 10. November, 19.30 Uhr, lädt Pfarrer Alexander Zedler zu einem Vortrag mit kleiner Ausstellung in die Chilstube der Evangelisch-reformierten Kirche Sirnach ein. Anlässlich des 500-Jahr-Jubiläums der Reformation stehen an diesem Abend die Frauen der Reformation im Mittelpunkt.

Johannes Calvin und Renée de France



«Ich bitte Sie, Herr Calvin, zu Gott zu beten, er möge Ihnen die Wahrheit zeigen...» schrieb am 21. März 1563 Renée de France. Die Prinzessin diskutierte mit dem Reformator kontrovers, wie mit den katholischen Gegnern umzugehen sei und mässigte die radikale Missionsarbeit mancher calvinistischer Pastoren. Das machte ihre Art der Unterstützung der Reformation lebendig und menschlich. Neben Renée de France (1510-1575) förderten weitere einflussreiche Frauen jener Zeit die Reformation und wirkten mässigend, damit die Reformation ihre Chance bekam. Machen Sie sich zusammen mit Alexander Zedler ein Bild dieser bewegten Zeit. Er freut sich auf reges Interesse. ■

Informationsabend Pastoralraum

Was in anderen Regionen des Bistums Basel zum Teil bereits geschehen ist, passiert auch bei uns: die verbindliche Zusammenarbeit unter Pfarreien. Die katholischen Pfarreien Sirnach-Eschlikon und Münchwilen planen einen Pastoralraum. Was ein Pastoralraum ist und wie er aufgebaut und errichtet wird, welches das Konzept des Pastoralraumes sein wird, darüber informieren wir am **Dienstag, 31. Oktober, um 20 Uhr**, im Pfarreiheim der Pfarrei Münchwilen an der Waldeggstrasse 9. Pfarrer Urs Elsener wird von seinen Erfahrungen in einem Pastoralraum berichten, und Margrith Mühlebach wird die Bistumsregion vertreten. Zu diesem Informationsabend sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

ms ■



Katholische Frauengemeinschaft
Sirnach/Eschlikon/Münchwilen

Eigene «Kerzli» gestalten

Die Katholische Frauengemeinschaft organisiert diesen Anlass für Kinder in Begleitung Erwachsener. Bei der evangelischen Kirche Sirnach dürfen am **Mittwoch 22. November, von 17 bis 20 Uhr**, alle Mädchen und Knaben unter fachkundiger Leitung ihr eigenes «Kerzli» gestalten. Zita Kellenberger freut sich auf zahlreiche Anmeldungen bis spätestens am 15. November. Telefon 071 966 32 16 oder www.fg-sirnach.ch. ■



«Konzert in der Kirche»

Die Musikgesellschaft Sirnach und der Thurgauer Festchor spannen für das «Konzert in der Kirche» zusammen.

Die Musikgesellschaft Sirnach und der Thurgauer Festchor laden am 12. November, um 17 Uhr zum diesjährigen «Konzert in der Kirche» in die katholische Kirche Sirnach ein. Nach dem unvergesslichen 2017 mit den Festlichkeiten zum 125-jährigen Bestehen der Musikgesellschaft Sirnach steht der jetzt letzte grosse Höhepunkt des Jahres an. Dazu ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

Zusammen mit dem Thurgauer Festchor

Das Kirchenkonzert wird unter der Direktion von Bruno Uhr gestaltet. Die Musikantinnen und Musikanten sind fleissig mit Proben beschäftigt

und freuen sich auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer. Der Thurgauer Festchor mit rund 75 Mitgliedern unter der Leitung von Paul Steiner wird als Gastverein auftreten und das Konzert abwechslungsreich mitgestalten. Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit, den Thurgauer Festchor in Sirnach zu hören und geniessen.

Freier Eintritt

Beide Vereine freuen sich auf Ihren Besuch in der katholischen Kirche Sirnach und laden Sie nach dem Konzert herzlich zu einem Glühwein oder Punsch ein. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen finden Sie unter www.mgsirnach.ch. mw ■



Die Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft Sirnach freuen sich heute schon auf das «Konzert in der Kirche» vom 12. November.



Schülerkonzert im Singsaal Grönuu

Am **Dienstag, 7. November, um 19 Uhr**, veranstaltet die MKS-HTG ein **Schülerkonzert im Singsaal Grönuu der Primarschule Sirnach**.

Es spielen Schüler- und Schülerinnen der Lehrkräfte Yvonne Brühwiler (Querflöte), Thomas Liechti (Gitarre), Davide de Perota (Klavier), Andy Plu-

zek (Klavier) sowie Juliane Schwen-sow (Aufbauender Grundschulunterricht). Geniessen Sie die verschiedenen Instrumente und vielfältigen Musikstile. Die Musiker freuen sich auf ihren Auftritt und Ihr Interesse (Programm unter www.mk-schule.ch). sv ■



Oliver Dammann.



Sven Kalberer.

Jungmusikanten am OSEW

Die Musikgesellschaft Sirnach gratuliert ihrem erfolgreichen Nachwuchs, welcher am Ostschweizer Solisten und Ensemble Wettbewerb OSEW vom 8. bis 10. September 2017 in Sirnach teilgenommen hat herzlich. Oliver Dammann belegte bei den Jahrgängen 2004 den 2. Platz

in der Kategorie «Drum-Set I und den 3. Platz in der Kategorie «Snare-Drum I». Sven Kalberer siegte gar bei den Jahrgängen 2007 bis 2009 in der Kategorie «Set-Up I». Zusätzlich holte er sich bei den Jahrgängen 2007 einen 2. Platz. im «Snare-Drum I».

mgs ■





Adventskaffeeplausch



Der Dorftreff Rägeboge lädt alle Seniorinnen und Senioren zum Adventskaffeeplausch ein.

12. Dezember 2017, von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Vereinsraum in Busswil

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag
bei Kaffee und Kuchen



Organisation Pro Senectute Thurgau

Kerzenziehen für Jung und Alt



Mit acht verschiedenen Farben und Effektwachsen können Sie Ihre Kerzen selbst ziehen, bearbeiten und verzieren.

Unser erfahrenes Team steht Ihnen gerne bei Fragen oder mit Tipps und Anregungen zur Verfügung. Die Jugendlichen vom «Jugendkafi Underground» sorgen im «Vintage Room» für das leibliche Wohl mit Kuchen, Snacks und Getränken.

Besuchen Sie uns zu folgenden Zeiten:
Mittwoch, 15. November, 14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 18. November, 14:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch, 22. November, 14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 25. November, 14:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch, 29. November, 14:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch, 29. November, 18:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, 02. Dezember, 14:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch, 06. Dezember, 14:00 bis 17:00 Uhr



NEU: Ein Abend nur für ERWACHSENE
am 29. November ab 18:00 Uhr, zusätzlich
mit BIENENWACHS

Ort: Evang.-reformierte Kirche, Sirnach
Jugendkafi «Underground»
Parkplätze stehen zur Verfügung

Mit einem Teil des Erlöses kaufen wir Wolle
für die Lismi-Gruppe

27. - 30. November 2017
Winterthurerstr. 22, Sirnach

09⁰⁰-11³⁰ Dienstag - Donnerstag
13³⁰-17⁰⁰ Montag - Mittwoch
19⁰⁰-22⁰⁰ Montag - Mittwoch

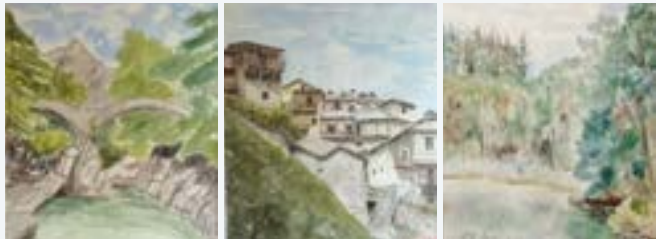
Herstellen von Adventskränzen & Deko

mo-mi 13³⁰-17 kinderhort
di-mi 13³⁰-17 kerzenziehen

FEG Sirnach
Erlös zu Gunsten der Mission

Suchen Sie noch ein Geschenk?

Ölbilder, Aquarelle, Zeichnungen



Gerne begrüsse ich Sie nach telefonischer
Vereinbarung in meinem Atelier

Robert Oberholzer, Grünastrasse 11, 8370 Sirnach
Telefon 071 966 17 40 – Mobile 079 562 32 29

www.sirnach.ch

Schülerkonzert

07. November 2017, 19.00 Uhr
Singsaal PS Grünau, Sirnach



musik & kulturschule
hinterthurgau

Postfach 8370 Sirnach
Tel 071 966 54 54
info@musikschule.ch
www.mkschule.ch

KITA Grünau Kindertagesstätte

Telefon 071 969 45 02
kita@pz-gruenau.ch
www.pz-gruenau.ch



GRÜNAU UP BY JUGENDTREFF SIRNACH

Fussballturnier mit anderen Jugendtreffs

Sa, 26. August 2017
Wo: Fussballplatz Grünau
Spielbeginn: 10 Uhr

Hol dir die Infos und die Anmeldehilfe im Jugendtreff

Hol dir den Sieg im FIFA-Turnier!

Sa, 28. Oktober 2017
Wo: Jugendtreff TeenieTalk
Spielbeginn: 20 Uhr (bitte pünktlich)
Anmeldung bis 1 Stunde vor Spielbeginn (19 Uhr)

Kino: For Girls Only

Sa, 16. Dezember 2017
Wo: Jugendtreff TeenieTalk
Filmstart: 19.30 Uhr
**Freier Eintritt plus 1 Tüte
Popcorn!**

Tschütteli-Turnier

So, 25. März 2018
Wo: Jugendtreff TeenieTalk
Spielbeginn: 20 Uhr (bitte pünktlich)
**Jeder gegen jeden mit
Profi-Spielleitung**
Der Turniersieger erhält einen Preis!
Anmeldung bis 1 Stunde vor Spielbeginn (19 Uhr)

Beauty for Girls

Sa, 30. September 2017
Wo: Jugendtreff TeenieTalk
Wann: 14 – 17 Uhr
**Gratis Haare schneiden,
Frisuren-Tipps, Zöpfe flechten,
Make-up, Nägel lackieren, ...**
Unterstützt werden wir durch eine
Coiffeuse / Visagistin

Nachmittags- spass im Hallenbad

Sa, 25. November 2017
Wo: Hallenbad Sirnach,
Wann: 14 – 18 Uhr
**Freier Eintritt für Jugendliche
(12 – 18 Jahre)**

Fair Play – Fussball

Sa, 24. Februar 2018
Wo: Turnhalle Grünau
Spielbeginn: 19.30 Uhr
Bildet eure Teams, wir stellen den Schiri.
Keine Voranmeldung

Respect – Tolerance – Fair play
jugendtreff-sirnach.ch
[f/jugendtreff.sirnach](https://www.facebook.com/jugendtreff.sirnach)



WINTERFIT-LEKTIONEN der MÄNNERRIEGE SIRNACH

Wöchentliches Wintertraining mit Schwung



Winterfit ist das wöchentliche Ganzkörpertraining der Männerriege Sirnach. Das Training ist ideal, um im Winter fit zu bleiben und auch für die Abfahrt auf der Skipiste parat zu sein. Denn wer sich regelmässig bewegt, bleibt körperlich und geistig in Form. Dies ist unser aktiver Beitrag zur Gesundheitsförderung und Verletzungsprävention. Gleichzeitig bietet dieses Training den Teilnehmenden die Chance unsere Männerriege kennenzulernen. Eine Lektion dauert 90 Minuten und umfasst Kraft-, Koordinations- und Beweglichkeitsübungen. Die Winterfit-Lektionen bieten wir bis Mitte März 2018 an – Mach mit und bleib fit wie ein Turnschuh.

Machst Du auch mit? Wir würden uns darüber freuen.

Komm am Montag, um 20.00 Uhr in die Turnhalle Grünau 1 in Sirnach.
Die Teilnahme ist kostenlos – Versicherung ist Sache des Teilnehmers.

Waffen-Sammelaktion

**Samstag, 11. November 2017
in Amriswil**
Feuerwehrzentrum, Kreuzingerstrasse 28

**Samstag, 25. November 2017
in Frauenfeld**
Polizeikommando, Zürcherstrasse 325

Jeweils von 9 bis 13 Uhr können nicht mehr benötigte Waffen, Waffenbestandteile, Munition sowie Sprengstoffe gratis zur fachgerechten Entsorgung abgegeben werden.

Weitere Informationen auf www.kapo.tg.ch

**Die Kantonspolizei Thurgau.
Mit Sicherheit.**



Veranstaltungskalender

Wann	Was	Wer	Wo
Oktober			
31.10.	09.15–10.15 Uhr	Buchstartmorgen	Bibliotheksteam Bibliothek Sirnach
31.10.	14.00–16.00 Uhr	Umgang mit neuen Medien	FemmesTische, Perspektive Thurgau, Gem. Sirnach Sprachkafi, Obermattstrasse 2, Sirnach
November			
03.11.	09.30–10.30 Uhr	Frauekafi Busswil	Dorftreff Rägeboge Restaurant Sonne, Busswil
03.11.–05.11.		SiGA17 – Sirnacher Gewerbeausstellung 2017	Gewerbeverein Sirnach Gemeindezentrum Dreitannen, Etzwiese, Sirnach
04.11.	09.00–12.00 Uhr	E-Medien Sprechstunde	Bibliotheksteam Bibliothek Sirnach
07.11.	11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch	Pro Senectute Thurgau Restaurant Wiesental, Littenheid
07.11.	19.00 Uhr	Schülerkonzert	Musik & Kulturschule Hinterthurgau Singsaal Schule Grünau, Sirnach
10.11.	18.30–21.00 Uhr	Schweizerische Erzählnacht	Bibliotheksteam Bibliothek Sirnach
10.11.	19.30 Uhr	Johannes Calvin u. die Frauen der Reformation	Alexander Zedler Chilestube der evang.-ref. Kirche Sirnach
11.11.	09.00–13.00 Uhr	Waffen-Sammelaktion	Kantonspolizei Thurgau Feuerwehrzentrum, Kreuzlingerstr. 28, Amriswil
11.11.	19.31–20.16 Uhr	Guggentreffen	SiFA Kirchplatz, Sirnach
12.11.	17.00 Uhr	Konzert in der Kirche	Musikgesellschaft Sirnach katholische Kirche Sirnach
15.11.	14.00–17.00 Uhr	Kerzenziehen für Jung und Alt	Evang.-ref. Kirche Sirnach Evangelisch-reformierte Kirche Sirnach, Jugendkafi
16.11.	09.00 Uhr	ELKI-Sing-Kurs	Caroline Kamm katholisches Pfarreiheim Sirnach
16.11.	19.30 Uhr	Jassabend für Jedermann	Dorftreff Rägeboge Aleria Busswil
18.11.	14.00–17.00 Uhr	Kerzenziehen für Jung und Alt	Evang.-ref. Kirche Sirnach Evangelisch-reformierte Kirche Sirnach, Jugendkafi
22.11.	14.00–17.00 Uhr	Kerzenziehen für Jung und Alt	Evang.-ref. Kirche Sirnach Evangelisch-reformierte Kirche Sirnach, Jugendkafi
22.11.	17.00–20.00 Uhr	mit Kerzenwachs eigene Kerzli gestalten	Katholische Frauengemeinschaft Evangelisch-reformierte Kirche, Sirnach
23.11.	09.00 Uhr	ELKI-Sing-Kurs	Caroline Kamm katholisches Pfarreiheim Sirnach
23.11.	20.00–22.00 Uhr	Schnupperprobe	Musikgesellschaft Sirnach Aula Grünau, Sirnach
24.11.	16.00–21.00 Uhr	Adventsausstellung	Egli Grün AG Standbachstrasse 17, Sirnach
25.11.	09.00–12.00 Uhr	Zopf Morgen	Zopfspende: Bäckerei Egli & Sprenger, Wiezikon Bibliothek Sirnach
25.11.	09.00–13.00 Uhr	Waffen-Sammelaktion	Kantonspolizei Thurgau Polizeikomando, Zürcherstr. 325, Frauenfeld
25.11.	11.00–20.00 Uhr	Adventsausstellung	Egli Grün AG Standbachstrasse 17, Sirnach
25.11.	14.00–17.00 Uhr	Kerzenziehen für Jung und Alt	Evang.-ref. Kirche Sirnach Evangelisch-reformierte Kirche Sirnach, Jugendkafi
25.11.	18.00–02.00 Uhr	Varietà	Italienischer Elternverein Sirnach Turnhalle Busswil
26.11.		Eidg. Volksabstimmung	
27.11.	09.30 Uhr	Frauekafi Busswil	Dorftreff Rägeboge Restaurant Sonne, Busswil
27.11.	13.30–17.00 Uhr	adventart	FEG Sirnach Winterthurstrasse 22, Sirnach
27.11.	19.00–22.00 Uhr	adventart	FEG Sirnach Winterthurstrasse 22, Sirnach
27.11.	19.30 Uhr	Infoveranstaltung zur Gemeindeversammlung	Gemeinde Sirnach Gemeindezentrum Dreitannen, Sirnach
28.11.	09.00–11.30 Uhr	adventart	FEG Sirnach Winterthurstrasse 22, Sirnach
28.11.	13.30–17.00 Uhr	adventart	FEG Sirnach Winterthurstrasse 22, Sirnach
28.11.	19.00–22.00 Uhr	adventart	FEG Sirnach Winterthurstrasse 22, Sirnach
29.11.	09.00–11.30 Uhr	adventart	FEG Sirnach Winterthurstrasse 22, Sirnach
29.11.	13.30–17.00 Uhr	adventart	FEG Sirnach Winterthurstrasse 22, Sirnach
29.11.	14.00–17.00 Uhr	Kerzenziehen für Jung und Alt	Evang.-ref. Kirche Sirnach Evangelisch-reformierte Kirche Sirnach, Jugendkafi
29.11.	18.00–22.00 Uhr	Kerzenziehen für Erwachsene	Evang.-ref. Kirche Sirnach Evangelisch-reformierte Kirche Sirnach, Jugendkafi
29.11.	19.00–22.00 Uhr	adventart	FEG Sirnach Winterthurstrasse 22, Sirnach
30.11.	09.00 Uhr	ELKI-Sing-Kurs	Caroline Kamm katholisches Pfarreiheim Sirnach
30.11.	09.00–11.30 Uhr	adventart	FEG Sirnach Winterthurstrasse 22, Sirnach

- **Polizei-Notruf** **117**
- **Feuerwehr-Notruf** **118**
- **Sanitäts-Notruf** **144**
- **REGA** **1414**
- **Pannenhilfe / TCS** **140**
- **Dargebotene Hand** **143**
- **Vergiftungen** **145**
- **Telefon-Hilfe für Kinder und Jugendliche** **147**

Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch	9.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
Donnerstag	9.00–11.30 Uhr	14.00–18.30 Uhr
Freitag	9.00–11.30 Uhr	14.00–16.00 Uhr
Samstag/Sonntag	geschlossen	

Gemeinde Sirnach • Kirchplatz 5 • 8370 Sirnach
Tel. 071 969 34 34 • Fax 071 966 41 60 • gemeinde@sirnach.ch

IMPRESSUM

Verlag
Genossenschaft REGI Die Neue,
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach

Herausgeber
Gemeinde Sirnach,
Kirchplatz 5, 8370 Sirnach

Redaktion
Gemeindekanzlei Sirnach (Melanie Grünig)
in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft
REGI Die Neue (Peter Mesmer)

Telefon, E-Mail
071 969 34 34, melanie.gruenig@sirnach.ch

Nächstes

Redaktionsschluss:

Erscheinungsdatum:

GEMEINDE Sirnach *aktuell*

16. Nov. 2017

24. Nov. 2017

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Dezember	Do. 14. Dezember 2017	Fr. 22. Dezember 2017
Januar	Fr. 19. Januar 2018	Di. 30. Januar 2018
Februar	Fr. 16. Februar 2018	Di. 27. Februar 2018
März	Fr. 16. März 2018	Di. 27. März 2018
April	Fr. 13. April 2018	Di. 24. April 2018
Mai	Fr. 18. Mai 2018	Di. 29. Mai 2018
Juni	Fr. 15. Juni 2018	Di. 26. Juni 2018